

MIT OPINEL  
KINDER-  
SCHNITZ-  
MESSER!



# MEINE SCHNITZ WERKSTATT



**KOSMOS**

Astrid Schulte



# MEINE SCHNITZ WERKSTATT



KOSMOS

- 4 EINLEITUNG
- 6 DEIN SCHNITZWERKZEUG
- 8 SO SCHNITZT DU RICHTIG
- 12 DIE 6 SCHNITZREGELN
- 14 INFOS FÜR ERWACHSENE

- 72 DER BAUM Schicht für Schicht
- 73 DAS RICHTIGE HOLZ
- 74 BÄUME UND HÖLZER
- 79 DEIN SCHNITZ-DIPLOM



**16 BEIM GRILLFEST**

BUTTERMESSER  S. 18

GRILLGABEL  S. 20

GABEL  S. 21

TRINKBECHER  S. 22

BIRKENSCHÄLCHEN  S. 23

QUIRL  S. 24

KLEINE UNGEHEUER  S. 25

LÖFFEL  S. 26



**28 DEIN SPIELZEUG**

WURFSPIEL  S. 30

KREISEL  S. 32

HOLUNDERFLÖTE  S. 34

RENNAUTO  S. 36

JO-JO  S. 38

SAUSEWIND  S. 40



42

## AM WASSER



RINDENBOOT S. 44

HOLUNDERFLOß S. 46



BOOT AUS GRAS S. 48



SCHIFFSHORN S. 50



ZUPFINSTRUMENT S. 51



KATAMARAN S. 52



WASSERRAD S. 54



56

## IM MITTELALTER

SCHWERTER S. 58



STEINSCHLEUDER S. 60



HOLUNDERSCHMUCK S. 62



PFEIL &amp; BOGEN S. 64



MÖWENPFEIFE S. 66



ELFENTISCH &amp; STÜHLE S. 68



TRINKBECHER S. 70



## An die Stöcke, fertig, los!

Eigenes Spielzeug kann man leicht aus Grünholz selbst schnitzen. Man hat unzählige Möglichkeiten, es zu verändern. Je öfter du einen Gegenstand schnitzt, desto besser wird er dir gelingen und du wirst deine eigene Schnitztechnik finden.

Bevor du losschnitzt, erfährst du in der Einleitung, welche Technik und welches Werkzeug für dich wichtig sind. Schau dir diese Informationen gemeinsam mit einem Erwachsenen an. Auch beim Schnitzen kannst du immer einen Erwachsenen um Hilfe bitten, so werdet ihr gemeinsam zum Schnitz-Profi.

Auf den hinteren Seiten lernst du, welche Hölzer du zum Schnitzen verwenden kannst und woran du sie erkennst.

Wie dein Schnitzholz aussehen sollte und welche Werkzeuge du zusätzlich brauchst, findest du am Anfang jeder Schnitzanleitung im Werkzeugkasten. Die unterschiedlichen Blätter zeigen dir, welche Hölzer du nehmen kannst.



WIE VIEL ZEIT UND ÜBUNG DU BEI JEDER SCHNITZIDEE BRAUCHST, ERKENNST DU AN DEN SCHNITZMESSERN:



Sobald du richtig sitzt, kannst du loslegen. Wenn du etwas geübt bist, schnitzt du weniger als eine halbe Stunde an deinem Gegenstand.



Das Schnitzen braucht etwas mehr Zeit und Feinarbeit. Manchmal brauchst du auch noch weiteres Werkzeug wie einen Kastanienbohrer. Du schnitzt ungefähr eine halbe bis eine Stunde an einem Gegenstand.



Nimm dir Zeit für das Schnitzen. Der Gegenstand, den du schnitzen möchtest, besteht aus mehreren Teilen und Arbeitsschritten. Eventuell benötigst du mehr Werkzeug als nur dein Schnitzmesser und Hilfe von einem Erwachsenen oder einem Freund.

## Jetzt geht es los!

Lerne erst die Schnitzregeln und die Schnitztechnik genau, suche dir einen passenden Sitzplatz und probiere die Schnitztechnik mit dem beiliegenden Messer aus. Wenn du Schwerter und Pfeil und Bogen schnitzt, zielst du nicht auf Menschen, genauso wie du dein Schnitzmesser nicht verwendest, um anderen weh zu tun. Das Schnitzabenteuer kann beginnen! Am besten startest du mit einem einfachen Schnitzgegenstand, der Gabel.





# DEIN SCHNITZ- WERKZEUG

Zum Schnitzen benötigst du ein paar Werkzeuge, die du im Baumarkt kaufen kannst.





## SCHNITZ- MESSER

Das Kinderschnitzmesser von Opinel hat eine abgerundete Klinge, ist aber trotzdem ein scharfes Schnitzmesser. Die Klinge sollte immer scharf sein, da du so weniger Kraft zum Schnitzen aufwenden musst und die Gefahr des Abrutschens verringert wird. Mit dem Feststellring fixierst du die Klinge, sodass sie beim Schnitzen nicht ungewollt einklappen kann.



## (KINDER-) SÄGE

Mit der Säge kannst du lange Stöcke, die du schnitzen möchtest, kürzen. Manchmal ist es einfacher, erst an einem langen Stock zu schnitzen, der am Ende gekürzt wird, weil sonst der Platz für die haltende Hand fehlt. Richtig sägst du, wenn du den Stock auf einen Stein, Stuhl, oder Baumstamm legst. Wähle die Höhe so, dass du noch leicht deinen Schuh mittig auf das Holzstück stellen kannst.



## SCHLEIF- PAPIER

Ob Löffel, Messer, Gabel, Jo-Jo, Rennauto, Flöte: Schöner sehen die Schnitzobjekte aus, wenn sie abgeschmirlgelt werden. Es gibt verschieden gekörntes Schleifpapier, womit du einen Schnitzgegenstand glätten kannst. Zusätzlich kannst du zum Beispiel den Löffel mit Olivenöl einreiben. Das schützt das Holz und lässt es glänzen.



## MESSER- SCHÄRFER

Scharfe Messer schneiden besser! Deshalb musst du dein Messer von Zeit zu Zeit schärfen. Am besten ist ein Messerschärfer mit Fingerschutz, sodass das Messer, wenn es abrutschen sollte, deine Hand nicht verletzt.



## KASTANIEN- BOHRER

Kleine und gut einsetzbare Bohrer sind die so genannten Kastanienbohrer. Es gibt sie in unterschiedlichen Größen und Bohrstärken. Wenn du sie nutzt, halte deinen Schnitzgegenstand so, dass du dir nicht aus Versehen in Finger oder Handfläche bohrst.



## HANDBOHRER

Das Bohren mit dem Handbohrer ist fast wie Bohren mit der Bohrmaschine, bloß ohne Strom. Der Handbohrer kann mit verschiedenen Bohraufsätzen bestückt werden und ist daher für vieles einsetzbar. Das Holz sollte beim Arbeiten mit dem Handbohrer fest aufliegen.



# SO SCHNITZT DU RICHTIG



## RICHTIG SITZEN

**Beim Schnitzen gilt immer: richtig sitzen!** Suche dir etwas, auf dem du bequem sitzen kannst: einen Hocker oder Stein, eine Bank oder einen Baumstamm. Es ist wichtig, dass deine Füße fest auf dem Boden stehen, wenn du auf der Sitzkante sitzt. Das gibt dir sicheren Halt. Setz dich breitbeinig hin und beuge deinen Oberkörper nach vorn. Deine Unterarme liegen jetzt auf deinen Oberschenkeln. So kannst du vor deinem Körper, zwischen deinen Beinen schnitzen, ohne dich zu verletzen.

Achte auch darauf, dass niemand in deiner Umgebung sitzt, den du mit deinem Messer treffen könntest. Eine Armlänge Abstand zum Sitznachbarn ist deshalb wichtig.

Nimm das Messer in die Hand mit der du schreibst oder malst. Öffne die Klinge und lege deine Hand so um den Griff, dass sie sich zu einer Faust schließt. Das ist der Faustgriff. Die Klinge beginnt höchstens einen halben Zentimeter von deiner Faust entfernt. Das Messer liegt fest in deiner Hand. Mit dem Faustgriff brauchst du den geringsten Kraftaufwand beim Schnitzen.



## DIE HALTENDE UND DIE SCHNITZENDE HAND

Die Hand, die das Messer umgreift, ist deine schnitzende Hand. Die Klinge zeigt nach vorn, nie zu deinem Körper hin und du schnitzt immer vom Körper weg. Deine andere Hand ist die haltende Hand. Sie umfasst den Stock, an dem du gerade schnitzt. Drück

die Messerklinge mit deiner schnitzenden Hand vorsichtig mit der scharfen Klingenseite in das Holz. Um zu schnitzen, ziehst du das Messer als Rechtshänder nach rechts, als Linkshänder nach links. Das Messer gleitet durch die obersten Holzschichten deines Holzstücks und du brauchst wenig Kraft.

## DIE SCHNITZRICHTUNG

Ganz wichtig ist die Schnitzrichtung, denn du schnitzt immer von deinem Körper weg und nicht in Richtung deiner haltenden Hand. Zusätzlich ist es hilfreich, wenn du die Holzmaserung beachtest. Wenn du mit den Holzfasern arbeitest, ist das Schnitzen sehr einfach. Schnitzt du gegen die Faser und damit quer zum Holz, ist das sehr anstrengend und kann dazu führen, dass dein Stock ausfasert oder reißt.

## DER SCHNITZWINKEL

Bei vielen Schnitzideen kannst du unterschiedliche Schnitztechniken anwenden, um dem Holz bestimmte Formen zu geben. Mit dem Ändern des Winkels der Messerklinge auf dem Holzstück kannst du grob oder fein schnitzen. Die Klinge liegt bei den

**SCHNITZ-PROFI** *Probiere es an einer Orange aus: Lege deine Messerklinge mit der scharfen Seite auf die Orange. Wenn du das Messer nur auf die Schale drückst, passiert nichts. Ziehst du das Messer seitlich nach rechts, oder nach links als Linkshänder, schneidet es tief in die Orangenschale. Genauso funktioniert es beim Schnitzen mit Grünholz.*

Feinarbeiten fast flach auf dem Holz: Die Späne werden dabei so dünn, dass sie sich kringeln. Beim groben Schnitzen steht die Klinge in einem größeren Winkel auf dem Schnitzholz. Dafür benötigst du mehr Kraft. Den Kraftaufwand kannst du durch das seitliche Wegziehen des Messers ausgleichen.

## DER DAUMENDRUCK

Drückst du den Daumen deiner haltenden Hand auf die stumpfe Klingenseite und bewegst das Messer in kleinen Schritten nach vorn, kannst du sicher und viel genauer schnitzen. Den Daumendruck kannst du anwenden, wenn du einen Ast verzieren oder ausdünnen möchtest.





## VERZIERUNGEN UND RINGE

**Es ist ganz einfach Ringe in die Rinde zu schnitzen.**

1. Dazu legst du das frische Holzstück auf den Boden und setzt das Messer fest an der Stelle an, die du verschönern möchtest.
2. Dann drehst du den Ast vorsichtig, bis ein Ring entsteht. Den zweiten Ring setzt du im Abstand von 1 cm daneben.
3. Nimm den Stock in die haltende Hand und entrinde den Innenraum der beiden Ringe vorsichtig, ohne dass du zu viel Rinde wegschneidest. Dabei hilft dir der Daumendruck.

Du kannst die Ringe auch schräg in den Stecken schneiden. So ergibt sich eine tolle Rindenspirale.



## SPALTEN VON ÄSTEN

**Kleine Äste kannst du mit deinem Schnitzmesser spalten. Dazu benötigst du lediglich einen weiteren Ast als Hammer.**

1. Du legst die Messerklinge auf die Anschnittstelle deines Holzes. Deine haltende Hand oder die eines Freundes sollte den Stock nie unterhalb des Messers umgreifen.
2. Drück die Klinge des Messers so fest auf den Stock, dass er ein Stück eingeschnitten wird.
3. Jetzt schlägst du langsam mit dem zweiten Ast auf die stumpfe Klingenseite deines Messers. Die Klinge gleitet nach und nach durch das Holz: Das ergibt zwei Holzhälften.

# NÜTZLICHE KNOTEN

## DER DOPPELTE SCHLAG

Der wichtigste Knoten, der in diesem Buch verwendet wird, ist der doppelte Schlag. Wenn du deine Schuhe zubindest, fängst du mit einem einfachen Schlag, also Knoten, an. Für den doppelten Schlag kommt noch ein Knoten dazu. Wenn du jetzt deine Schuhe schnürst und auf dem doppelten Schlag die Schleife machst, ist der Schuh bestens verschnürt.

## DIE SCHLAUFE

Mit Knoten kannst du auch eine Schlaufe entstehen lassen. Sie ist wichtig, wenn du Schnur – wie beim Trinkbecher oder der Möwenpfeife – um mehrere Gegenstände spannen möchtest, damit sie besser zusammenhalten. Die Schlaufe legt sich um die Stöcke. Binde noch einen doppelten Schlag auf die zusammengezogene Schlaufe, schon hält der Knoten.

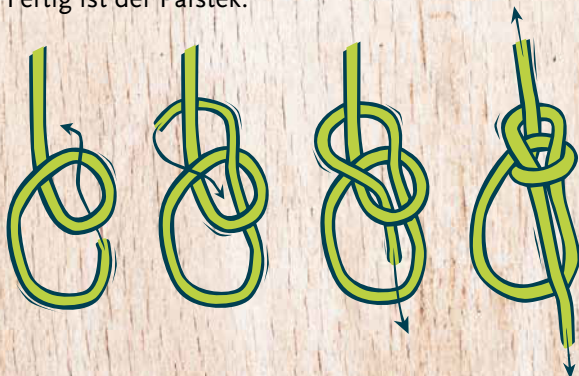
SCHLAUFE MIT KNOTEN  
(EINFACHER SCHLAG)



## DER PALSTEK

Der Palstek ist stabil und lässt sich nach Gebrauch sehr leicht wieder öffnen. Er besteht aus einer Schlaufe, die sich nicht zusammenzieht. Damit kannst du zum Beispiel deine Schnur am Bogen spannen. So geht's:

1. Du legst mit dem kurzen Ende der Schnur eine Schlinge. Dann steckst du das Schnurende durch die Schlinge und führst es hinter der Restschnur herum.
2. Zieh das Schnurende wieder durch die gleiche Schlinge nach unten und ziehe die Schlinge anschließend an beiden Enden zu. Fertig ist der Palstek.



# DIE 6 SCHNITZ- REGELN



1.

## BEIM SCHNITZEN GILT IMMER: RICHTIG SITZEN!

Such dir zum Schnitzen einen festen Platz, zum Beispiel einen Baumstamm, auf dem du sicher und bequem sitzen kannst.

2.

## EINE ARMLÄNGE ABSTAND

Halte immer eine Armlänge Abstand zu deinem Sitz- oder Schnitznachbarn. Strecke deine schnitzende Hand ohne das Messer aus. Du darfst mit der ausgestreckten Hand niemanden berühren. Ist der Abstand groß genug, kann das Schnitzabenteuer losgehen.

3.

## VON DIR WEG SCHNITZEN

Schnitze mit dem Schnitzmesser immer von dir und deiner haltenden Hand weg. Damit kannst du Verletzungen vermeiden.



5.

## SCHARFE KLINGE

Die Klinge deines Schnitzmessers soll scharf sein. Stumpfe Messer ermüden dich schnell, da du mit ihnen viel mehr Kraft benötigst. So macht Schnitzen keinen Spaß. Außerdem kannst du dich beim Abrutschen mit einem stumpfen Messer stärker verletzen als beim Schnitzen mit scharfer Klinge, weil du mit mehr Kraft schnitzst.

Ob dein Messer scharf ist, kannst du testen, indem du es durch ein Stück Papier gleiten lässt, das deine Eltern festhalten. Schneidet das Messer ganz leicht durch das Papier, ist es sehr scharf. Reißt das Papier ein, solltest du dein Messer schärfen, denn es ist stumpf. Das geht am besten mit einem Messerschärfer (S. 7).



4.

## MESSER SCHLIESSEN UND WEITERGEBEN

Wenn du dein Schnitzmesser nicht gebrauchst, kannst du es schließen. Nimm dafür den Griff in die Hand und klappe die Klinge zurück. Achte darauf, dass du deine Finger nicht vor den Schlitz im Messergriff hältst. Wenn jemand dein Messer für Schnitzarbeiten benötigt, schließe es zuerst und gib es geschlossen an den anderen weiter. Laufe nicht mit geöffnetem Messer herum.



6.

## LEBENDE BÄUME SIND TABU

Lebende Bäume und Sträucher darfst du mit deinem Schnitzmesser nicht anritzen. Die Baumrinde, in die du schneidest, schützt den Baum zum Beispiel vor Krankheiten oder Hitze. In einigen äußeren Rindenschichten werden in feinen und sehr langen Kanälen, den Kapillaren, Wasser und Nährstoffe in den Baumwipfel transportiert. Diese wichtigen Bahnen können beim Einritzen durchtrennt werden und der Baum kann absterben.



# INFOS FÜR DIE GROBEN



## MIT KINDERN SCHNITZEN

Erleben Sie zusammen mit Kindern Spaß am Schnitzen. Die Schnitzgegenstände sind so erklärt, dass Kinder die meisten alleine fertigen können. An manchen Stellen wie beispielsweise beim Sägen brauchen sie die

Hilfe einer erwachsenen Person. Ab welchem Alter Kinder schnitzen können, hängt von ihren individuellen motorischen Fähigkeiten ab.

Bevor das Schnitzabenteuer beginnt, sollten die Schnitzregeln und die Schnitztechnik gemeinsam gelernt und geübt werden. Welche Hölzer und Werkzeuge zum Schnitzen verwendet werden können, wird im Theorieteil erklärt und bei jeder Schnitzidee im Werkzeugkasten gezeigt.

Lassen Sie Kinder zu Anfang nicht ohne Aufsicht schnitzen. Erst, wenn Regeln und Schnitztechnik bekannt sind, sollten Kinder allein mit dem Schnitzmesser arbeiten dürfen.

Schnitzholz findet sich am einfachsten beim Grünschnitt in Gärten oder im Wald.

In diesem Buch werden Schnitztipps für Grillstelle, Bach und See gegeben: Beaufsichtigen Sie Kinder speziell beim Umgang mit Feuer und am Wasser besonders.



## ERSTE HILFE

Falls beim Schnitzen eine Verletzung passiert, kann man die Wunde unter sauberem, fließendem Wasser gut reinigen. Bevor ein Pflaster aufgeklebt wird, säubert Desinfektionsspray die Wunde zusätzlich. Ein Pflaster oder Klebeband um Daumen und Zeigefinger der haltenden Hand beugt Verletzungen vor, schränkt aber auch die Bewegungsfreiheit ein.

Die vorgestellten Schnitzideen sind eine Anregung für Kinder, sie können weiterentwickelt und verfeinert werden.

Auf Seite 49 ist ein Tipp enthalten, wie Sie gemeinsam mit Kindern ein großes Boot aus Gras und Plane bauen können. Das Boot trägt tatsächlich kleine und große Menschen und ist ein schönes Familienabenteuer, bei dem alle eine große Portion Vitamin N bekommen können: N wie Natur.







## EIN FESTMAHL WIE BEI ROBIN HOOD

Durch den Wald streifen und auf Bäume klettern ist ein großes Abenteuer. Beim nächsten Ausflug kannst du Äste sammeln und daraus leicht etwas Eigenes schnitzen.

# BEIM GRILL- FEST

Feuer machen ist eine Kunst, versuche es nur mit einem Feuerstahl oder Feuerstein. Dafür brauchst du trockenes Holz in allen Größen. Wenn du beim Sammeln die Augen offen hältst, findest du auch jede Menge Grünholz zum Schnitzen ... und daraus sind dann Gabel, Buttermesser oder Löffel schnell geschnitzt: Fertig ist dein Grillbesteck.



GABEL S. 21



BUTTERMESSER S. 18



GRILLGABEL S. 20



TRINKBECHER S. 22



QUIRL S. 24



BIRKENSCHÄLCHEN S. 23



KLEINE UNGEHEUER S. 25



LÖFFEL S. 26





# BUTTER MESSER

**1.** Schneide mit der Säge ein Stück von einem Erlenstecken ohne Verzweigungen ab. Markiere mit dem Messer die Mitte des 20 cm langen Astes mit zwei Rindenringen. Einen weiteren Ring schneidest du im Abstand von 1 cm rechts daneben in den Ast.



**2.** Nimm deinen Buttermessergriff in die haltende Hand und löse vorsichtig mit dem Daumendruck die Rinde zwischen den linken Ringen.

**3.** Schnitze dann die Klingenseite deines Buttermessers. Halte dazu das Aststück am Rindengriff fest und schnitze ab dem dritten, letzten Rindenring die Klingenseiten. Achte darauf, dass du immer von dir wegschnitzt. Auf beiden Holz Klingenseiten sollte gleich viel geschitzt werden. Dreh dazu den Ast immer ein wenig. So nimmt er langsam die Form eines Messers an. Wie dein Schnitzmesser bekommt das Buttermesser auch eine scharfe und eine stumpfe Klingenseite: Schnitze dafür das Holz der scharfen Holz Klinge dünner als das der stumpfen Seite.

## DU BRAUCHST:



Haselholz oder  
Schwarzerle

← ca. 20 cm →  
Ø 2 – 3 cm





## ZEICHENKOHLE AUS WEIDE

Aus Weidenzweigen kannst du am Lagerfeuer Zeichenkohle machen. Entrinde einen Weidenzweig und schneide ihn auf die Länge einer kleinen Blechdose in mehrere Aststücke. Die Äste legst du in die Dose und verschließt sie. Schlitzte ein kleines Loch in den Deckel und ab mit der Dose in die Glut. Nach ca. 15 Minuten sind die Zweige verkohlt und du kannst die Dose mit Ästen vorsichtig aus der Glut ziehen und abkühlen lassen.



4. Um bei deinem Buttermesser am Übergang zwischen Griff und Klinge die Kerbe zu formen, wendest du den Daumendruck an. Je flacher und dünner du deine Buttermesser Klinge schnitzt, desto besser kannst du damit streichen. Sogar Gurken, Äpfel, Möhren und Bananen lassen sich mit deinem Messer schneiden.

5. Du bist fast fertig: Das Griffende kannst du noch etwas abrunden und mit Schmirgelpapier glätten. Schon ist dein Buttermesser geschnitzt.

**SCHNITZ-PROFI** Das Buttermesser ist ein schönes Geschenk. Es kostet nichts, ist sehr praktisch und dazu von dir selbst geschnitzt.





# GRILL GABEL

## AUS BUCHE



**1.** Suche dir einen Buchen- oder Erlenast mit einer Astgabelung. Der Griff sollte 20 cm lang sein, die beiden Zweig- bzw. Gabelenden jeweils 10 cm. Entrinde den Ast an den Gabelstücken und spitze sie an, damit dein Grillgut nicht herunterfallen kann.

**2.** Die Astgabel bindest du jetzt mit einer Schnur zusammen und lässt sie in der Sonne trocknen. Das Wasser aus dem Holz verdunstet und so bleiben die Gabelzinken von alleine stehen.

GEHT AUCH MIT  
HASEL ODER  
SCHWARZERLE



### DU BRAUCHST:



1 Astgabel (Buche,  
Hasel oder Erle)

↳ ca. 20 cm ↲

Ø 1 – 2 cm

**1.**

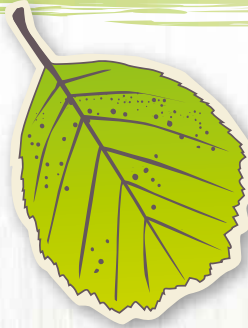


**2.**



**3.** Nach dem Trocknen entfernst du die Schnur. Die beiden Gabelzinken, die vor dem Schnitzen in zwei verschiedene Richtungen zeigten, stehen jetzt wie bei der Gabel nebeneinander.

**SCHNITZ-PROFI** Noch schneller geht es, wenn du die zusammengebundene Gabel in ein Wasserglas stellst und 20 Minuten wässerst. Lege sie danach zum Trocknen auf die Heizung oder in die Sonne.



Haselholz oder  
Schwarzerle

↳ 20 – 30 cm ↲  
Ø 1 – 2 cm

**SCHNITZ-PROFI** Bohre in den Griff der Gabel ein Loch und fädle eine Schnur hindurch – dann kannst du deine Gabel aufhängen!



# GABEL

## AUS SCHWARZERLE



**1.** Schneide mit dem Messer ungefähr 5 cm vom Rand entfernt einen Ring in die Rinde. Entrinde den Ast ab diesem Ring bis zum Stockende. Jetzt wendest du den Daumendruck an, damit dein Ast am Ende wie ein Schlitzschraubenzieher aussieht und am Stockende dünner wird.

**2.** Nun beginnst du mit den Gabelzinken: Lege das Holz so auf den Boden, dass eine der flachen Seiten, die du gerade geschnitzt hast, nach oben zeigt. Suche auf der abgeflachten Seite die Jahresringe des Baums. Am zweiten Jahresring setzt du das Messer mit der Spitze an. Drücke es leicht schräg in die flache Seite und bewege es wie einen Hebel. So geht es leichter.

**3.** Ist das Holz durchtrennt, wiederholst du den Schritt ein kleines Stück daneben. So entsteht ein dreieckiger Holzzapfen, den du leicht herausdrücken kannst. Links und rechts stehen jetzt die beiden Gabelzinken.

**4.** Spitze die Zinken an, damit sie Essen aufspießen können. Verziere den Griff, wie es dir gefällt. Schneide in der Astmitte verschiedene Ringe in die Rinde. Dazwischen entfernst du die Rinde und dünnt das Holz mit dem Daumendruck aus.



2.



3.





## DU BRAUCHST:



1 rundes Stück  
Birkenrinde  
Ø 15 – 20 cm

2 Buchenzweige  
← 6 cm →

# TRINK BECHER

## AUS BIRKENRINDE



**Aus Birkenrinde, die du in jedem Wald findest, kannst du praktisches Geschirr basteln. An jungen, gefällten Birken ist die Rinde sehr dünn und weiß. Du kannst sie leicht abziehen.**

**1.** Schneide mit dem Messer einen Kreis in ein abgezogenes Stück Birkenrinde. Der Kreis sollte größer sein als dein geöffnetes Schnitzmesser.



**2.** Schnitze zwei ca. 6 cm lange Stückchen Buchenzweig, die als Klammer den Becher halten werden. Schneide einen Schlitz in die Buchenzweige: Drück dazu das Messer auf einer Astseite in den Zweig – es darf nicht weiter als 2 cm in den Zweig gleiten. Wiederhole diese Schritte für die andere Klammer.



**3.** Jetzt geht es an den Becher: Halte die Birkenrinde so in deinen Händen, dass die Rindenaußenseite nach unten zeigt. Drücke die Rinde nach innen zusammen, dass ein kleiner Kegel entsteht. Du wirst sehen, dass die Rinde sich an einer Stelle überlappen wird. Knicke diese Überlappung nach innen ein und setze die beiden Buchenklammern auf die Überlappung.

Wenn du Wasser in deinen neuen Rindenbecher füllst, kannst du daraus trinken.



**SCHNITZ-PROFI** Birkenrinde brennt immer – auch wenn sie noch frisch ist. Das liegt am Birkenteer, der in der Rinde enthalten ist. Birke ist deshalb auch bei Regen wirksamer Zunder für die Grillstelle!

# MEINE SCHNITZWERKSTATT

Schwerte, Schmuck, Rennautos oder ein Katamaran: Werde zum Schnitz-Profi in der Natur und am Wasser, baue dein eigenes Spielzeug und schnitze Pfeil und Bogen wie im Mittelalter!

von Astrid Schulte

Unsere Autorin gibt Schnitzkurse für Kinder. Sie selbst schnitzt seit ihrem sechsten Lebensjahr.

KREISEL  S. 32

## DU BRAUCHST:



1 Haselscheibe

Ø 3 – 5 cm

← maximal 1 cm →

1 Buchenzweig

← 5 cm →



In 30 Schritt-für-Schritt Anleitungen mit vielen Fotos lernst du sicher und einfach schnitzen. Wie sitzt du richtig und worauf musst du besonders achten? Schnitzregeln und Technik werden verständlich erklärt und das Schnitzabenteuer kann beginnen!



Das passende Schnitzholz findest du in Wald und Garten. Woran du es erkennst? Schlag nach im extra Teil!

**+** Opinel Schnitzmesser mit feststehender und abgerundeter Spitze!

**+** Dein Schnitz-Diplom zum Aufhängen!



Schnitzideen in drei Schwierigkeitsstufen für Einsteiger und Schnitz-Profis.

WG 1280 256659  
ISBN 978-3-440-14564-8 € [D] 19,99  
VG € [A] 20,60



9 783440 145548

kosmos.de

ACHTUNG! Schnitzmesser ist ein scharfes Werkzeug. KDM SPINZELK, Benutzung ist nur mit Erlaubnis der Aufsicht von Erwachsenen.  
Zum sicheren Umgang mit dem Messer-Baustein setz Benutzung gemeinsam mit dem Kind lesen. Schneidmesser außer Reichweite von Kindern aufbewahren.